

# Ordentliche, fristlose Kündigung

Herr Hugo Geißen  
im Hause

Köln, den 31.5.2018

*Kündigung Ihres Arbeitsverhältnisses*

*Sehr geehrter Herr Geißen,*

*wir sehen uns leider gezwungen, das mit Ihnen bestehende Arbeitsverhältnis außerordentlich fristlos aus wichtigem Grund zu kündigen. Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses erfolgt aufgrund des folgenden Tatbestands: Sie haben am 27.5.2018 Ihren Kollegen Matthias Baum im Umkleideraum tätlich angegriffen und dabei so schwer verletzt, dass Matthias Baum für drei Wochen stationär im Krankenhaus behandelt werden musste.*

*Zuvor sind Sie bereits mit einem ähnlich aggressiven Verhalten am 17.4.2018 aufgefallen und abgemahnt worden. Damals hatten Sie Ihren Kollegen Bernd Breitenbach am Arbeitsplatz beleidigt und ihm Tätlichkeiten angedroht.*

*Trotz der am 18.4.2018 erfolgten Abmahnung, in der Sie auf die möglichen Konsequenzen eines wiederholten Verhaltens aufmerksam gemacht wurden, ereignete sich der oben beschriebene Sachverhalt.*

*Ihr Verhalten ist objektiv zur Kündigung aus wichtigem Grund geeignet. Die auf dieser Grundlage für Ihren Fall erfolgte Interessenabwägung ist zu Ihren Ungunsten ausgefallen.*

*Trotz Einbeziehung Ihrer persönlichen Daten – Betriebszugehörigkeit, Alter und Unterhaltungspflichten – ist eine Weiterbeschäftigung für die Zeit der ordentlichen Kündigungsfrist nicht zumutbar, sodass eine außerordentliche Kündigung ausgesprochen werden muss.*

*Für den Fall, dass die außerordentliche Kündigung unwirksam ist, kündigen wir hilfsweise vorsorglich das mit Ihnen bestehende Arbeitsverhältnis ordentlich zum nächstmöglichen Termin.*

*Der Betriebsrat hat sich innerhalb der Drei-Tages-Frist nicht geäußert. Das Schweigen ist gemäß § 102 Absatz 2 Betriebsverfassungsgesetz als Zustimmung zu werten.*

*Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich nach Erhalt der Kündigung unverzüglich bei der Agentur für Arbeit zu melden und sich auch selber in angemessener Weise um eine Anschlussbeschäftigung zu bemühen haben, da Ihnen andernfalls für jeden Tag der Säumnis eine Minderung der Arbeitslosenunterstützung droht.*

*Die Arbeitspapiere werden Ihnen übersandt.*

*Elke Tausch*

*Personalleiterin*